

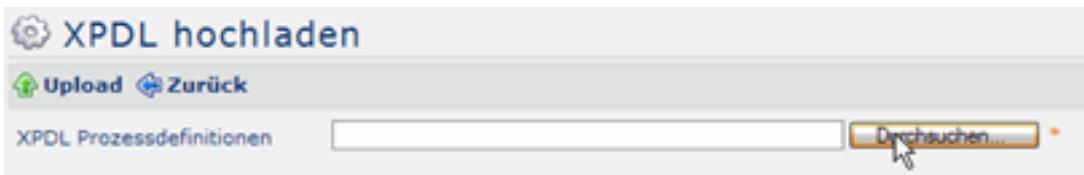
Prozess Mehrarbeit

Der Prozess "Mehrarbeit", soll dazu dienen, rein organisatorisch Mehrarbeit zu beantragen.

Anlage des Prozesses

Menüpunkt Prozessdefinitionen

Klick auf Menüpunkt XPDL hochladen >> Auswahl des lokal gespeicherten XPDLs



Klick auf Upload

Prozess wurde durch das Upload in die Liste aller Prozesse aufgenommen.

Erstellen einer Prozessreferenz

Damit der Prozess in den Menübaum eingepflegt werden kann, muss eine Prozessreferenz erstellt werden:

- Menüpunkt Aktionen
- Neue Aktion erstellen >> Prozessreferenz
- Name
- Überschrift
- Auswahl des Icons
- Selektion der Prozess-Definitions-ID (da Aktion sonst nicht lauffähig)
- Vergabe der Berechtigungen
- Speichern



Integration im Menübaum

Damit der Antrag auch im Menübaum erscheint, muss er wie folgt integriert werden:

Im gewünschten Ordner >> per rechte Maustaste
 Menüeintrag erzeugen
 entsprechende Prozessreferenz auswählen
 Hinzufügen
 ev. Reihenfolge mit Pfeiltasten verändern

Useransicht

Nun gibt es einen Antrag Mehrarbeit im Menüprofil.

Wird der Antrag durch den Vorgesetzten genehmigt, und er liegt in der Vergangenheit, kann er durch den Angestellten bearbeitet werden:

The screenshot shows a web interface titled 'Anträge zu bearbeiten'. It includes a table with columns: Aufgabe zugewiesen, Antragsteller, Aktivität, Details, Verlauf, and Aktion(en). The first row shows a request for overtime work ('Mehrarbeit') created on 10.10.2008 at 10:06:44, assigned to Klug Franz (A413). The details specify a period from 08.10.2008 to 08.10.2008 with the name 'test'. The 'Verlauf' column shows approval by Klug Franz and Früh Bernd. The 'Aktion(en)' column includes 'Weiterleiten', 'Stornieren', 'Bearbeiten', and 'Kommentieren'.

The screenshot shows the 'Mehrarbeit' form. It has a header with 'Speichern und Weiterleiten' and 'Speichern'. Below, there are fields for 'Von' (01.10.2008) and 'Bis' (01.10.2008). A table for data entry has columns: Fehlgrund, Datum, Uhrzeit von - bis, Faktor, and = Std./Min. The table contains four rows, each with 'Anwesend a. Rahmen' as the reason, a date field, time fields, a factor of 1.00, and 0.00 minutes. A 'Gesamt:' row shows a total of 0.00. A yellow warning box on the right states: 'Ein kleine Hilfe für Sie: Außerhalb der Rahmenzeit gem. Dienstvereinbarung: variable Arbeitszeitregelung'.

Durch Speichern&Weiterleiten wird der Prozess zuerst zum Vorgesetzten und dann zur Gleitzeitbeauftragten geschickt.

WARNUNG

ACHTUNG: Wenn die Workflow-Ids der Rollen Vorgesetzter und Gleitzeitbeauftragte geändert wird, funktioniert der Prozessverlauf nicht mehr, da diese Namen fix im Prozess hinterlegt sind. Der Prozess müsste manuell durch die Firma WORKFLOW angepasst werden.

Job WfCheckDeadlines

Damit geprüft wird, ob ein Mehrarbeitsantrag bereits für die Vergangenheit gestellt wurde, bzw. ob das Datum in der Vergangenheit liegt, muss der Job WfCheckDeadlines korrekt parametrier sein.

Wir empfehlen den Job stündlich laufen zu lassen. So wird stündlich geprüft ob es Mehrarbeitsanträge gibt, die sich in der Vergangenheit befinden. Der Status des Prozesses wird so abgeändert, dass durch den Antragsteller die Stunden eingetragen werden können.

Speichern